

Wissenschaftsmeldung aus GEO 5/2004

VISIONEN: Schmetterlinge auf dem Mars

Hamburg, 26. April 2004 – Roboter mit flatternden Schwingen, so genannte Entomopter („Insektenflügler“), werden bei der Erkundung des Mars eine große Rolle spielen. Davon ist der amerikanische Ingenieur Robert Michelson vom Georgia Institute of Technology in Atlanta überzeugt. Die Flugmaschinen, so berichtet das Magazin GEO in seiner Mai-Ausgabe, waren ursprünglich zu Spionagezwecken auf der Erde entwickelt worden. Ihre wahre Bestimmung werden sie nun wohl als Kundschafter auf fremden Planeten finden. Anders als Flugzeuge mit starren Tragflächen können sie in der extrem dünnen Atmosphäre auch bei geringen Geschwindigkeiten abheben und fliegen und benötigen keine Landebahn. Gegenüber Fahrzeugen wie dem Mars-Rover hätten sie den Vorteil, Hindernisse leicht zu überwinden.

Belegexemplare erbeten.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan
GEO Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
20444 Hamburg
Tel: 040/3703-2157, Fax: 040/3703-5683
E-Mail: pelikan.maike@geo.de
GEO im Internet: www.GEO.de